

## Die Zukunft von Film, Bildung und Kino im Fokus

### Kongress „Vision Kino 20“ vom 25. bis 27. November in Erfurt

**Berlin/Erfurt (4. Mai 2020)** – Der 8. Kongress „Vision Kino“ vom 25. bis 27. November in Erfurt rückt die Zukunft von Film, Bildung und Kino in den Fokus. „Die aktuelle Krise und die vervielfachte Bewegtbildnutzung von Kindern und Jugendlichen zeigt, wie wichtig es ist, bei ihnen Kompetenzen zu stärken. Wichtiger Ansatzpunkt ist es, mehr - analoge ebenso wie digitale - Filmbildung in der Schule und an außerschulischen Lernorten zu ermöglichen. Der Titel ‚Vision Kino 20‘ steht auch für ein Kongressprogramm, das Kino als Kulturort und Diskursraum ausdrücklich stärken will“, so Leopold Grün, Geschäftsführer von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz.

Die bundesweit wichtigste Konferenz zur Filmbildung wird von Bodo Ramelow, Ministerpräsident des Freistaats Thüringen, am Mittwoch, 25. November (17 Uhr) im Erfurter Kaisersaal eröffnet. Im Rahmen der Eröffnung verleihen VISION KINO und KiKA, der Kinderkanal von ARD und ZDF, den mit 20.000 Euro dotierten Drehbuchpreis „Kindertiger“. Die Podien und Workshops des Kongresses greifen aktuelle politische Themen auf, binden europäische Partner ein und stärken Netzwerke für Filmbildung. „Natürlich beachten wir aktuelle Entwicklungen und passen die Formate gegebenenfalls entsprechend an“, so Leopold Grün.

#### **Oscarpreisträgerin Caroline Link zu Gast beim „Open Space“**

Für das Ideenformat „Open Space“ zum Kongressauftakt am Donnerstag, 26. November (9 Uhr) hat Oscarpreisträgerin Caroline Link zugesagt. Das Panel „Populismus und rechte Agitation - Positionsfindungen innerhalb der Filmbildung“ wird von Thomas Krüger (Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung) moderiert. Bei den Round Table Sessions „Kino, jetzt erst recht!“ wird der Ort Kino in neue Richtungen gedacht und eine mögliche Vision eines „Zukunftskinos für die Filmbildung“ entwickelt. Workshops widmen sich darüber hinaus den Themen „Interkulturelle Filmbildung“ und „Filmbildung digital im Fachunterricht“, eine interdisziplinäre Gesprächsrunde heißt „Film unterrichten - aber mit welchen Kompetenzen?“. Zur „Abschlussrunde: Film ab!“ sind die Filmemacherinnen und Produzentinnen Bettina Blümner, Jamila Wenske und Maren Ade eingeladen.

#### **Anmeldung online**

Das Programm von „Vision Kino 20“ richtet sich an Filmvermittler\*innen, Lehrkräfte, Kinobetreiber\*innen, Filmemacher\*innen, Jugendliche, und alle, die an Film- und Medienbildung interessiert sind.

Die Teilnahme ist kostenlos und kann als Fortbildung oder Bildungsurlaub anerkannt werden.

Anmeldung ab 19. Mai unter <https://www.visionkino.de/kongress/kongress-2020/> .

#### **Über den Kongress**

Der Kongress „Vision Kino 20“ wird gefördert durch die Thüringer Staatskanzlei, die VGF Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken mbH und die Mitteldeutsche Medienförderung. Partner ist die Bundeszentrale für politische Bildung.

## **Über Vision Kino**

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.

## **Ansprechpartnerin Kongress:**

Maren Wurster

[maren.wurster@visionkino.de](mailto:maren.wurster@visionkino.de)

Tel. 030 / 27 577 573

## **Pressekontakt:**

Horst Martin & Lisa Dressler

[kino@pressebueromartin.de](mailto:kino@pressebueromartin.de)

mobil: 0163 5109765

## **Pressefoto zum Download**



Leopold Grün (*Geschäftsführer Vision Kino*)

Foto: Erika Borbély Hansen

*Abdruck honorarfrei*

[Zum Download hier](#)